Lebenslauf zur VO/2/0053/2019 / TOP 7

Beschlüsse:

16.01.2020

Finanzausschuss der Stadt Schönberg

SI/FA11/005/2020

Herr Freitag erläutert die Beschlussvorlage.

Seitens der Ausschussmitglieder werden Fragen zu den möglichen Befreiungsgründen gestellt.

Die Fragen werden von Frau Kunde beantwortet.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt:

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Schönberg mit einem Steuersatz von 10 Prozent. In den § 3 Abs. 4 der Satzung sind die vorgeschlagenen Befreiungsgründe, ergänzt um den Punkt "Räume in Frauenhäusern (Zufluchtswohnungen)" aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit 6 Ja-Stimmen

Ausdruck vom: 27.01.2020

Seite: 3/3

Lebenslauf zur VO/1/0104/2019

Beschlüsse:

14.11.2019

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Stadt Schönberg

SI/SchA11/003/2019

Frau Eggert verliest den Sachverhalt.

Herr Hauser spricht sich für eine Förderung von 20 T€ aus, da hier auch die Kinder betroffen sind und diese unsere Zukunft sind.

Auf Nachfrage von Frau Schoodt, ob das Gebäude der Stadt gehört, teilt Herr Korn mit, dass mit dem FC Schönberg ein Nutzungsvertrag besteht und der Verein für die Unterhaltung zuständig ist.

Frau Behr spricht sich für einen Zuschuss aus, weist aber darauf hin, dass durch die Eigentümer für Heizungsanlagen bei der BAFA Fördermittel beantragt werden können.

Herr Korn weist darauf hin, dass die Stadt nicht verpflichtet ist, hier was zu zahlen. Dem Verein wurden in diesem Jahr bereits zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt. Es gibt funktionstüchtige Duschen in der Palmberghalle, die genutzt werden könnten.

Frau Schoodt ist spricht sich grundsätzlich dafür aus, aber nur, wenn zuvor geprüft wurde, wo und in welcher Höhe es Fördermittel gibt. Sie schlägt vor, keinen Betrag zu benennen Nach einer kurzen Diskussion wird über die Anträge wie folgt abgestimmt:

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales empfiehlt: Die Stadt Schönberg übernimmt die Kosten bis zu einer Höhe von 20 T€ und beschließt, den Betrag von 20 T€ im HH 2020 beim Produktkonto 11/28100.54159 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen

4 Gegenstimmen

1 Enthaltung

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales empfiehlt: Die Stadt Schönberg übernimmt die Kosten bis zu einer Höhe von 15 T€ und beschließt, den Betrag von 15 T€ im HH 2020 beim Produktkonto 11/28100.54159 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

- 3 Ja-Stimmen
- 2 Gegenstimmen
- 2 Enthaltungen

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales empfiehlt die Zahlung eines Zuschusses, wenn zuvor geprüft wurde, wo und in welcher Höhe es Fördermittel gibt.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen

3 Gegenstimmen

2 Enthaltungen

05.12.2019

Finanzausschuss der Stadt Schönberg

SI/FA11/004/2019

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

Sodann entsteht eine rege Diskussion zwischen den Ausschussmitgliedern mit dem Ergebnis, dass für eine sachlich zuverlässige Entscheidung weitere Angaben bzw. Unterlagen notwendig sind.

Ausdruck vom: 15.01.2020

Beschluss:

Zur Bewertung des Zuschussbedarfes hat der Antragende

- einen Nachweis der wirtschaftlichen Verhältnisse mit Bestätigungsvermerk eines Steuerberaters und
- Angebote von mindestens 2 Fachfirmen für die Umsetzung beizubringen
 Im Falle einer Förderung sind des Weiteren Auflagen für die Umsetzung und Abrechnung der Maßnahme zu bestimmen.

Im Rahmen der Gefahrenabwehr soll dem Verein die Möglichkeit angeboten werden, vorübergehend die Duschgelegenheiten der Palmberghalle zu nutzen. Hierfür soll der Verein die entsprechenden Nutzungsbedarfe, insbesondere die Nutzungszeiten, benennen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit 4 Ja-Stimmen

Ausdruck vom: 15.01.2020

Lebenslauf zur VO/1/0109/2019

Beschlüsse:

14.11.2019

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Stadt Schönberg

SI/SchA11/003/2019

Frau Eggert verliest den Sachverhalt aus der Beschlussvorlage.

Weiterhin sprechen hierzu Frau Schoodt, Frau Behr, Frau Eggert und Herr Korn.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales empfiehlt dem Hauptausschuss, den Antrag des Volkskundemuseums auf finanzielle Zuwendung in Höhe von 2.000 € für das Haushaltsjahr 2019 abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen

- Gegenstimmen
- 2 Enthaltungen

05.12.2019

Finanzausschuss der Stadt Schönberg

SI/FA11/004/2019

Herr Freitag erläutert die Vorlage und erklärt sich i. S. d. § 24 KV M-V für nicht befangen. Es entsteht eine Debatte über das seinerzeit angenommene Antragsverfahren zwischen dem Museum und dem damaligen Bürgermeister.

Die Mitglieder des Finanzausschusses sind sich darüber einig, dass neben dem für jeden Antragsteller einheitlichen Verfahren eine Beratung und Beschlussfassung unumgänglich ist, auch um derartige Informationslücken gar nicht erst zu begünstigen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt:

Der Hauptausschuss beschließt, den Antrag des Volkskundemuseums auf finanzielle Zuwendung in Höhe von 2.000 € für das Haushaltsjahr 2019 abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit 4 Ja-Stimmen

Ausdruck vom: 15.01.2020